



Wohnhaus mit Nebengebäude in 18276 Reimershagen OT Groß Tessin

Exposé

Inhalt

1.	Objektbeschreibung	3
1.1.	Lage und Besonderheiten	3
1.2.	Katasterangaben	3
1.3.	Gebäudebeschreibung	3
1.4.	Grund- und gebäudebezogene Rechte, Belastungen, Nutzungen.....	6
1.5.	Bauplanungsrecht, Denkmalschutz, Naturschutz	6
1.6.	Erschließungszustand	7
2.	Verkaufsverfahren.....	8
2.1.	Allgemeine Informationen	8
2.2.	Vordruck zur Angebotsabgabe	9
3.	Anlagen.....	10
3.1	Fotodokumentation	10
3.2	Lageplan	13

1. Objektbeschreibung

1.1. Lage und Besonderheiten

Die Gemeinde Reimershagen erstreckt sich innerhalb der Mecklenburgischen Seenplatte in peripherer Lage zum Landkreis Ludwigslust-Parchim. Südlich liegen der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide und das Naturschutzgebiet Cossensee und Siggen. Zur Gemeinde Reimershagen gehören die Ortsteile Reimershagen, Kirch Kogel, Rum Kogel, Groß Tessin und Suckwitz, in denen ca. 390 Einwohner leben. Der Gemeinderaum ist ländlich geprägt. Zu den nah gelegenen Städten gehören Krakow am See (ca. 6 km über L37/ L11), Güstrow (ca. 20 km über L17/ K23) und Goldberg (ca. 25 km über L37 und K135/ LK Ludwigslust-Parchim). Kindertagesstätten befinden sich in den Orten Zehna und Lohmen sowie eine Regionale Schule mit Grundschule in Zehna (ca. 11 km entfernt). Dienstleistungs- und Handelseinrichtungen sowie medizinische Versorgungseinrichtungen bestehen in Krakow am See/ Grundzentrum. Im Ortsteil Groß Tessin leben ca. 65 Einwohner. Der Ortsteil gliedert sich in einen nördlich und südlich gelegenen Siedlungsbereich. Die Bebauungsstruktur besteht vorwiegend aus älteren eingeschossigen Einzelhäusern in offener Bauweise, die sich in erster Reihe entlang der Dorfstraße erstrecken. Der Ortsteil liegt ca. 5 km von Reimershagen entfernt.

Verkehrsstruktur:

Bundesautobahn A 19/ Rostock- Wittstock/ Dosse: Anschluss Krakow am See über L 11/ ca. 11 km entfernt; sowie regionale Land- und Kreisstraßen.

1.2. Katasterangaben

Gemarkung: Groß Tessin

Flur: 2

Flurstück: 38

Grundstücksgröße: 2.900 m²

Eigentümer: Land M-V



1.3. Gebäudebeschreibung

Das Grundstück ist mit einem eingeschossigen Einfamilienhaus und einem hälftigen Stallgebäude bebaut, an welchem Anbauten und eine Überdachung bestehen. Die Bebauung wurde vermutlich vor 1900 als Siedlerstelle zum ehemals vorhandenen Gutshof errichtet. Die Gebäude befinden sich in einem wirtschaftlich veralteten Zustand und sind im derzeitigen Zustand nicht nutzbar. Die

Dachkonstruktionen beider Gebäude wurden nicht begutachtet. Im Stallgebäude befindet sich die Heizungsanlage, die vermutlich nicht mehr funktionsfähig ist. Die Freiflächen des Grundstücks sind verwildert. Auf dem Grundstück befinden sich Altablagerungen wie Bauschutt/Asbestplatten, Fragmente von baulichen Nebenanlagen und Unrat. Die Ausrichtung der Gebäude zur Straße/ Nordwest und zum Hof und Garten /Südost.

Es liegt eine Grenzbebauung beim Wohnhaus an der Nordostgrenze und beim Stallgebäude auf der Südwestgrenze vor.

Das Wohngebäude verfügt über nachfolgende Räumlichkeiten:

- Erdgeschoss; räumlich geteilter Flur mit Eingang, sieben Räume
- Dachboden/ nicht ausgebaut - kein Zugang möglich

Ausführungen und Ausstattung:

Konstruktionsart:	traditionelle Mauerwerksmassivbauweise
Baujahr:	vor 1900; überformte Bebauungsstruktur
Dachkonstruktion:	Krüppelwalmdach aus Holz/ Zustand nicht einsehbar
Dacheindeckung:	Betondachsteine
Fundamente:	Mauerwerk; vermutlich in Kombination mit Feldsteinmauerwerk
Außenwände:	Erdgeschoss: 45 cm Mauerwerk; vermutlich mit Luftschicht
Außenwandflächen:	Kratzputz; Risse in den Fassaden
Bruttogrundfläche (BGF):	gerundet: 158 m ²
Erdgeschoss:	B = 8,80 m/ L= 17,90 m/ GH: 2,40 m
Traufe von OK Gelände:	ca. 2,85 m
First von OK Traufe:	ca. 4,60 m
Wohnfläche (WF):	gerundet: 130 m ² (Erdgeschoss)
Erdgeschoss:	
Decke:	Holzbalkendecke/ Zustand nicht einsehbar
Innenwände:	24 cm - 45 cm Mauerwerk
Innenwandflächen:	Putz mit Tapete; Nassbereiche teilweise gefliest
Treppen:	nicht vorhanden
Fenster:	Kunststofffenster mit Isolierverglasung und Sprossung
Türen:	
außen:	einflügelige Blendrahmentür aus Holz mit Teilverglasung
innen:	einflügelige Futterahmen- und Schiebetüren, als einfache Wabenkerntüren mit Kunststoffbeschichtung
Fußböden:	vorwiegend Laminat; Nassbereiche teilweise gefliest; Unterkonstruktion vermutlich Holzbalken mit Holzschalung bzw. OSB-Platten
Technische Installation:	Strom, Wasser/ Abwasser; Heizleitung: vermutlich nicht funktionstüchtig

Heizung:	über Ölheizkessel mit Öltanks im Stallgebäude/Anlage vermutlich nicht funktionstüchtig; Ausstattung mit Plattenheizkörper
Ausstattung:	
Bad/ Sanitär:	Sanitärobjekte im desolaten Zustand/ nicht nutzbar
Küche:	einzelne mobile Küchenfragmente/ Entsorgung erforderlich

Wirtschaftlich überaltertes und überformtes Einfamilienhaus, welches einer umfassenden und grundlegenden Kerninstandsetzung und Modernisierung bedarf. Bauschäden bestehen an allen Gebäudeteilen gemäß KG 300 bis 400 DIN 276. Die Außen- und Innenwände sind teilweise durchfeuchtet. Ebenso muss mit Insekten- (Anobien und Hausbock) sowie Pilzbefall (Hausschwamm) der Holzkonstruktionen (Dach, Decken und Fachwerk, soweit vorhanden) und Altlasten gerechnet werden. Die haustechnischen Anlagen befinden sich in einem desolaten Zustand. Eine grundlegende und umfassende Sanierung des Objektes ist notwendig.

häftige Stallgebäude:

Konstruktionsart:	traditionelle Mauerwerksmassivbauweise
Baujahr:	vor 1900; überformte Bauungsstruktur
Dachkonstruktion:	Satteldach aus Holz/ Zustand nicht einsehbar
Dacheindeckung:	Wellasbestzementindeckung
Fundamente:	Mauerwerk
Außenwände:	24 cm Mauerwerk
Außenwandflächen:	Kratzputz; Risse in den Fassaden
Bruttogrundfläche (BGF):	gerundet: 47,00 m ²
Erdgeschoss:	B = 4,67 m/ L= 10,00 m
Traufe von OK Gelände:	ca. 2,55 m
First von OK Traufe:	ca. 2,35 m
Anbauten:	gerundet: 32 m ²
Nutzfläche (NF):	Stallgebäude ohne Anbauten/ Erdgeschoss: ca. 40,00 m ²
Erdgeschoss:	
Decke:	Holzbalkendecke/ Zustand nicht einsehbar
Innenwände:	11,5 cm Mauerwerk
Innenwandflächen:	Putz, soweit vorhanden
Treppen:	nicht vorhanden
Fenster:	einfache Stallfenster
Türen/ Tore:	
außen:	einfache Stalltüren/ Mischmaterial und Garagentore aus Holz
innen:	einfache Stalltüren/ Mischmaterial, soweit vorhanden
Fußböden:	Estrich- und Ziegelboden

Technische Installation:	Strom und Heizleitung: vermutlich nicht funktionsfähig
Heizung:	Ölheizkessel/ Fabrikat Buderus mit 2 Öltanks/ Anlage vermutlich nicht funktionsfähig

Wirtschaftlich überaltertes und überformtes Stallgebäude mit einfachen, in primitiver Bauart ausgeführten Anbauten nebst Überdachung, welches einer umfassenden und grundlegenden Kernsanierung, analog des Einfamilienhauses, bedarf.

Bei Erhaltung der Gebäude besteht ein umfangreicher Sanierungs-, Renovierungs- und Modernisierungsbedarf. Für das Gebäude ist ein Energieausweis ausgestellt. Eine Gewähr für die Freiheit von Baumängeln und -schäden, wird nicht gegeben.

Die Liegenschaft wird in dem jetzigen, nicht beräumten Zustand mit sämtlich auf der Liegenschaft befindlichen Mobilien an den Erwerber übergeben. Eine etwaige Beräumung samt deren Kosten obliegt dem Erwerber. Das Land weist darauf hin, dass die Grundstücksgrenzen nicht vor Ort konkret festgestellt worden sind. Der Erwerber übernimmt anstelle des Landes die Klärung der Sach- und Rechtsverhältnisse auf eigene Kosten. Regressansprüche gegen das Land sind ausgeschlossen.

Die Liegenschaft ist nicht versichert.

1.4. Grund- und gebäudebezogene Rechte, Belastungen, Nutzungen

Der Grundbesitz ist in Abt. II und III wie folgt belastet: keine.

Das Baulastenverzeichnis enthält gemäß Auskunft des Landkrieses Rostock vom 22.03.2023 keine Eintragung (Anlage 1).

Eine Eintragung im Altlastenkataster des Landkreises Rostock ist gemäß Auskunft vom 13.03.2023 nicht bekannt (Anlage 2).

Die Liegenschaft ist weder vermietet noch verpachtet.

1.5. Bauplanungsrecht, Denkmalschutz, Naturschutz

Es gilt die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Nr. 3 des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Groß Tessin der Gemeinde Reimershagen mit Rechtskraft vom 08.02.2024. Diese ist einsehbar unter: <https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Uebersicht/Details?type=bplan&id=5657a6fc-a1fa-11ed-b7b5-c3dd71036a88> (Anlage 3). Darin ist der straßenbegleitende vordere Grundstücksbereich mit einer eingeschossigen Einzelhaus-Bestandsbebauung in einer Tiefe von ca. 39 m als Baufläche für Wohnnutzung ausgewiesen. Erhalt, Aufwertung und Umnutzung der Bestandsbebauung haben Vorrang vor einer Neubebauung. Der daran anschließende rückwärtige

Grundstücksbereich ist als bebauungsakzessorische Teilfläche des Innenbereiches gekennzeichnet. Auf dieser sind nur unterstützende bauliche Anlagen als Hilfsergänzungsbauten zur straßenseitigen Hauptbebauung möglich.

Mit Auskunft des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege M-V werden Belange der Bau- und Bodendenkmalpflege nicht berührt (Anlage 4).

Naturschutzrechtliche Belange sind nicht bekannt. Nähere Informationen können über <https://www.umweltkarten.mv-regierung.de/> eingesehen werden.

1.6. Erschließungszustand

Die Grundstücksanbindung ist im Norden über die öffentliche Gemeindestraße „Groß Tessin“ gegeben.

Gemäß Lageplan verläuft zum Grundstück eine Stromversorgungsleitung (Anlage 5) sowie eine Trinkwasserversorgungsleitung (Anlage 6).

Die Kleinkläranlage zur Abwasseraufnahme und -beseitigung war wegen des verwilderten Grundstückszustandes nicht auffindbar.

Inwieweit Anlage und Leitungen vorhanden und verwendungsfähig sind, wurde nicht geprüft. Die Beschaffung etwaig fehlender Leitungen, deren Errichtung und Verlegung obliegt und erfolgt in eigener Zuständigkeit und auf Kosten des Erwerbers. Zu erwartende Erschließungskosten und Ausbaubeiträge sind dem Land nicht bekannt.

2. Verkaufsverfahren

2.1. Allgemeine Informationen

Alle tatsächlichen und rechtlichen Angaben sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt worden. Gleichwohl kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden. Die genannten Daten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Es handelt sich um ein öffentliches Bietverfahren - Verkauf gegen Gebot.

Das Grundstück wird im gesamten Umfang verkauft.

Dieses Verfahren ist nicht mit den Verfahren nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) oder der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) vergleichbar.

Der Verkauf ist für das Land freibleibend, d.h. es besteht keine Verpflichtung zur Veräußerung an den Höchstbietenden oder einen sonstigen Bieter. Gleitgebote oder Gebote mit einer Bedingung werden nicht berücksichtigt. Der Verkauf erfolgt unter Ausschluss jeder Haftung des Verkäufers. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

Sämtliche, im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Käufer.

Bitte nutzen Sie zur Abgabe Ihres Angebots beiliegenden Vordruck und kennzeichnen Sie den Briefumschlag wie folgt:

Gebot - nicht öffnen!

AZ: IV-VV 2400-47500-2023/010

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung Staatshochbau und Liegenschaften
IV 430f
Schloßstraße 9-11
19053 Schwerin

Mindestgebot für das Objekt: 44.000 EUR

Termin zur Angebotsabgabe: 13. Juni 2025 (Posteingang der Angebote!)

Besichtigung: nach Terminvereinbarung

2.2. Vordruck zur Angebotsabgabe

Abgabefrist: 13.06.2025

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung Staatshochbau und Liegenschaften
IV 430f !Gebot - nicht öffnen!
Schloßstraße 9-11
19053 Schwerin

Kaufpreisangebot: IV-VV 2400-47500-2023/010

Kaufinteressenten

Name, Vorname		
Anschrift		
Telefon		
E-Mail		

Kaufangebot

Verkaufsliegenschaft	Ihr Kaufpreisangebot (in EUR)	Ihr Kaufpreisangebot (in Worten)
Gemarkung Groß Tessin Flur 2 Flurstück 38 (18276 Reimershagen, Groß Tessin 12)		

Datenschutzinformationen

Das Finanzministerium M-V und die Staatlichen Bau- und Liegenschaftsämter verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten. Die Hinweise dazu finden Sie unter www.sbl-mv.de/datenschutz.

Wie sind Sie auf das Angebot aufmerksam geworden?

- | | |
|---|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> www.sbl-mv.de | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> www.immobilienscout24.de | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> Verkaufsschild am Grundstück | <input type="checkbox"/> _____ |

Ort, Datum

Unterschrift

3. Anlagen

3.1 Fotodokumentation







3.2 Lageplan



Landkreis Rostock
Der Landrat
Untere Bauaufsichtsbehörde
SG Bauaufsicht



Landkreis Rostock - Postfach 1455 - 18264 Güstrow

RÜCKFRAGEN | ANTWORTEN
Hauptsitz Güstrow

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg
Neustrelitzer Str. 121
17033 Neubrandenburg

Ihr Zeichen
NB-VV2400-47500-100-OM1112

Unser Zeichen
01722-23-63250

Vorhaben: Auskunft zum Baulastverzeichnis
Bauort: Groß Tessin, Nr.
Lage: Gemarkung Groß Tessin, Flur 2, Flurstück 38

Telefon: 03843 755-63250
Telefax: 03843 755-63803
E-Mail: @lkros.de
Zimmer: 3.031

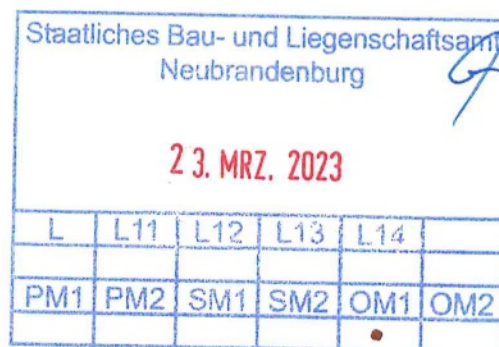
Datum: 22.03.2023

Bescheinigung

Sehr geehrter Herr

hiermit wird Ihnen bescheinigt, dass auf dem v.g. Grundstück mit den angeführten Katasterbezeichnungen derzeit keine Baulast i.S. des § 83 LBauO M-V eingetragen ist.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



BESUCHERADRESSEN

HAUPTSITZ
Am Wall 3-5
18273 Güstrow

STANDORT BAD DOBERAN
August-Bebel-Straße 3
18209 Bad Doberan

Telefon 03843 755-0
Telefax 03843 755-10810

BANKVERBINDUNG
Ostseesparkasse Rostock
IBAN DE58 1305 0000 0605 1111 11
BIC NOLADE21ROS

ALLGEMEINE SPRECHZEITEN
Di 8:30-12:00 | 13:30-16:00 Uhr
Do 8:30-12:00 | 13:30-17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

INFO@LKROS.DE
INFO@LKROS.DE-MAIL.DE



LANDKREIS ROSTOCK · Postfach 14 55 · 18264 Güstrow
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg
[REDACTED]
Postfach 110163
17041 Neubrandenburg

Nur per E-Mail!

Auskunft aus dem Altlastenkataster

Grundstück in Groß Tessin / Ihre Anfrage vom 07.03.2023 / Eingang LK am
13.03.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihre Anfrage teile ich Ihnen mit, dass das von Ihnen genannte Grundstück:

Gemarkung:	Groß Tessin
Flur:	2
Flurstück:	38
örtliche Lage:	Groß Tessin 12

nicht als Altlast/ Altlastverdachtsfläche im Altlastenkataster des Landkreises erfasst ist.

Aus dem Nichteintrag in das Altlastenkataster lässt sich jedoch nicht ableiten, dass sicher keine Altlasten / Altlastverdachtsflächen oder schädlichen Bodenveränderungen i.S.d. Bundes - Bodenschutzgesetzes (BBodSchG) vorhanden sind. Es wird lediglich die Tatsache bestätigt, dass für das betreffende Grundstück keine Anhaltspunkte für vorhandene Belastungen des Bodens vorliegen.

Für diese Auskunft werden keine Gebühren erhoben.

Mit freundlichem Gruß
im Auftrag

[REDACTED]



RÜCKFRAGEN | ANTWORTEN
Hauptsitz Güstrow
Ihr Zeichen

Unser Zeichen
66.0.1-51.10.10-13-629

[REDACTED]
Telefon: 03843 755-66250

Telefax: 03843 755-66804

[REDACTED]@LKROS.DE

Zimmer 3.242

Datum 13.03.2023

BESUCHERADRESSEN

HAUPTSITZ
Am Wall 3-5
18273 Güstrow

STANDORT BAD DOBERAN
August-Bebel-Straße 3
18209 Bad Doberan

Telefon 03843 755-0
Telefax 03843 755-10810

BANKVERBINDUNG

Ostseesparkasse Rostock
IBAN DE58 1305 0000 0605 1111 11
BIC NOLADE21ROS

ALLGEMEINE SPRECHZEITEN

Di 8:30-12:00 | 13:30-16:00 Uhr
Do 8:30-12:00 | 13:30-17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

INFO@LKROS.DE
INFO@LKROS.DE-MAIL.DE



Amt Güstrow - Land

- Der Amtsvorsteher -

Amtsangehörige Gemeinden:
Glasewitz, Groß Schwiesow, Gülzow-Prüzen,
Gutow, Klein Upahl, Kuhs, Lohmen, Lüssow,
Mistorf, Mühl Rosin, Plaaz, Reimershagen,
Sarmstorf, Zehna

für die Gemeinde Rei



///30.03.23///
9419990826599

AZ: - -

Amt Güstrow - Land, PF 1463, 18264 Güstrow

Güstrow, den 24.03.2023

vorab per E-Mail

Staatliches Bau- und
Liegenschaftsamt
Neubrandenburg
Neustrelitzer Str. 121
17033 Neubrandenburg

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg					
30. MRZ. 2023					
L	L11	L12	L13	L14	
PM1	PM2	SM1	SM2	OM1	OM2

Telefon (03843)69 33-38
Telefax (03843)69 33 32
E-Mail [redacted]@amt-guestrow-land.de

Sachbearbeiter: [redacted]

Zimmer: 205

Ihr Schreiben vom
07.03.2023

Ihr Zeichen
NB-VV2400-47500-
110-OM1112

Mein Schreiben vom

Mein Zeichen
III.18.610.100 Bl.

Sehr geehrter [redacted]

die amtsangehörige Gemeinde Reimershagen nimmt das Vorkaufsrecht für das Flurstück 38 der Flur 2, Gemarkung Groß Tessin, nicht wahr.

Das Grundstück befindet sich nicht innerhalb eines Bebauungsplanes. Das Grundstück befindet sich derzeit noch nicht im Bereich einer Satzung. Derzeit läuft das Verfahren zur Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Nr. 3 der Gemeinde Reimershagen für den Ortsteil Groß Tessin.

Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Nr. 3 der Gemeinde Reimershagen kann unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene/Uebersicht/Details?type=bplan&id=5657a6fc-a1fa-11ed-b7b5-c3dd71036a88>

Derzeit ist nicht bekannt, ob etwaige Ausbaubeiträge anfallen können.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

[Signature]
[redacted]
Amtsleiter
Bau- und Ordnungsamt

Hausadresse: Haselstraße 4, 18273 Güstrow

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.
9.00 - 12.00 Uhr
Di. 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindungen
Ostseesparkasse Rostock
IBAN: DE4113050000620001208
BIC: NOLADE21ROS

Raiffeisenbank Güstrow
IBAN: DE95140613080000769800
BIC: GENODEF1GUE



///28.03.23///
9419990827459

AZ: - -

Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern



Landesamt für Kultur und Denkmalpflege
Postfach 111252 19011 Schwerin

Staatliches Bau- und
Liegenschaftsamt
Neubrandenburg

Postfach 11 01 63

17041 Neubrandenburg

Auskunft erteilt: DenkmalGIS
Telefon: 0385 588 79 100
e-mail: poststelle@lakd-mv.de
Aktenzeichen: 230313_010004-03
Schwerin, den 27.03.2023

Verfahren: Bitte um Auskunft
Ihr Schreiben vom 07.03.2023
Ihr Aktenzeichen VV2400-47500-110-OM1112
Gemeinde Reimershagen
Grundstueck Landeseigene Liegenschaft, Gemarkung Groß Tessin, Flur 2, Flurstück
38
Georeferenz 317064 5951058 317066 5951056 317069 5951053 317069 5951053 317086
5951037 317087 5951036 317115 5951008 317130 5951024 317144 5951037 317115
5951065 317100 5951079 317100 5951080 317094 5951086 317092 5951087
Vorhaben Fragen zur Denkmaleigenschaft
Hier eingegangen 13.03.2023 10:48:18

Ihre Anfrage wurde geprüft und festgestellt, dass sich auf dem Gelände keine
Bau- und Bodendenkmale befinden. Aus hiesiger Sicht bestehen keine Bedenken
gegen die Veräußerung.

Vorgang besteht aus:
ORI230313_010004-03.xml
ORI230313_010004-03.pdf

0A16D14293A485528B06DB53F0E2EDB9
27.03.2023 16:08:05

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg					
[Redacted] 28.03.23					
27. MRZ. 2023					
L	L11	L12	L13	L14	
PM1	PM2	SM1	SM2	OM1	OM2

*original OM1112
kopie OM2115*

Hausanschriften:

Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern
Verwaltung Landesbibliothek Landesdenkmalpflege

Domhof 4/5
19055 Schwerin
Tel.: 0385 588 79 111

Johannes-Stelling-Str. 29
19053 Schwerin
Tel.: 0385 588 79 210

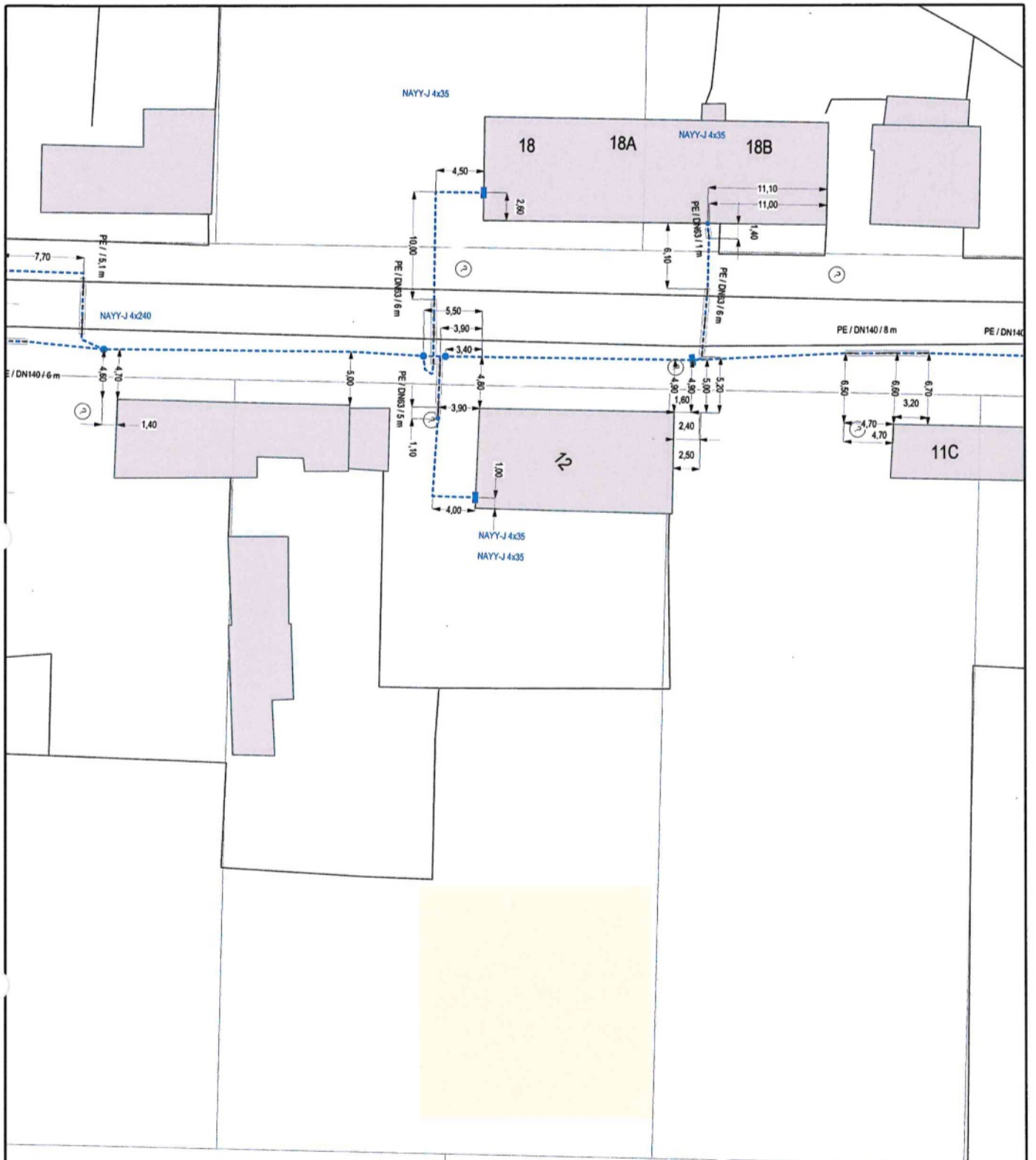
Domhof 4/5
19055 Schwerin
Tel.: 0385 588 79 101


Landesarchäologie

Domhof 4/5
19055 Schwerin
Tel.: 0385 588 79 101

Landesarchiv

Graf-Schack-Allee 2
19053 Schwerin
Tel.: 0385 588 79 410



Auskunftsnummer: 52354458	Maßstab: 1:500	Benennung: Ich bitte um Mitteilung ob sich auf dem Grund
Datum / Uhrzeit: 04.04.2023 09:37:58	Blatt-Nr.: 1 / 1	Ort: Groß Tessin 12, Reimershagen (18276)
Antragsteller: [REDACTED]	Telefonnummer örtl. Einweisung: Tel: 0385-755 2640	
Die Versorgungsanlagen werden in diesem Plan nicht maßstabsgerecht dargestellt. Diese Angaben haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Genauigkeit. Abweichungen vom Trassenverlauf sind möglich.		

GEOBASISDATEN:
 (c) GEOBASIS-DE/M-V 2018
 Kein amtlicher Auszug aus dem Liegenschaftskataster



- Trinkwasserleitung
- Schmutzwasserkanal
- - - - - Abwasserdruckrohrleitung
- - - - - Niederschlagswasserkanal
- - - - - Mischwasserkanal
- - - - - Lage unsicher, alle Medien
- - - - - stillgelegt, alle Medien
- Kabel

EURAWASSER
 EURAWASSER Nord GmbH
 Am Aufragen 2, 18273 Güstrow T +49 3843 7760-0 // F +49 3843 7760-100

Gemeinde/Gemeindeteil
Reimershagen [Groß Tessin]

Datum: 23.03.2023
 Bearbeiter: XXXXXXXXXX
 Projekt:
Flur 2 Flst 38

Maßstab: 1:500
 Höhenbezug: DHHN2016
 Blattgröße: A4 hoch

Dieser Bestandsplan ist kein amtlicher Auszug aus dem Liegenschaftskataster und ausschließlich für Zwecke des Schutzes wasserwirtschaftlicher Anlagen zu verwenden. Vervielfältigung und Weitergabe sind nur im Rahmen dieses Zweckes zulässig. Jede andere Verwendung bedarf der Zustimmung der zuständigen Vermessungs- und Geoinformationsbehörden.